



# MITTEN IN DER STADT

DEZEMBER 2010 BIS FEBRUAR 2011





Liebe Leserinnen und Leser,  
liebe Gäste der  
Offenen Kirche St. Nikolai,  
liebe Gemeinde,

Abschiedliches prägt die Zeit, in der Sie diesen Gemeindebrief in den Händen halten. Ende und Anfang liegen eng beieinander. Das bürgerliche Jahr strebt seinem Höhepunkt und Ende zu – und das sind unbestreitbar Weihnachten und dann Silvester. Das Kirchenjahr rechnet da anders – für uns beginnt das „neue Jahr“ schon am 1. Advent. Vor dem großen Fest wird das Alte beendet und es beginnt die Vorbereitung auf das ganz Neue. Jedes Jahr wieder!

Die Losung für dieses neue Kirchenjahr lautet:  
„Lass dich nicht vom Bösen überwinden, son-

dern überwinde das Böse mit Gutem“ (Römer 12,21). Eine zentrale Aussage unseres Glaubens und eine täglich neue Herausforderung, der wir uns in unserem Alltag immer wieder aufs Neue stellen müssen. Wachheit braucht's dazu – und ein Nachdenken darüber, auf welchem Fundament wir stehen.

In diesem Jahr wollen wir beginnen, in einer Vortragsreihe solche elementaren Grundlagen unseres christlichen Glaubens aufzugreifen. Den Beginn macht Prof. Dr. Rosenau, in dem er uns eine einführende Erläuterung zu den drei wichtigsten Grundtexten der Christenheit gibt. Meine Empfehlung: merken Sie sich diese ersten Termine vor, es lohnt sich!

Auf eines darf ich Sie schon an dieser Stelle

hinweisen: wir haben in diesem Jahr erstmals einen Kalender für das Jahr 2011 gestaltet. Mit wunderschönen Bildern unseres Fotografen Alexander Voss. Die Hälfte des Erlöses aus dem Verkauf geht in unsere Sozialarbeit. Ein wunderbares Weihnachtsgeschenk also – für Sie, für Ihre Lieben und für die, die nicht immer auf der Sonnenseite des Lebens stehen.

Und nun: nehmen Sie, lesen Sie -  
und gehen Sie Ihrer Wege fröhlich  
im Segen unseres Gottes.

Und wenn es Ihnen gut getan hat bei uns,  
dann kommen Sie wieder.

Pastor Dr. Matthias Wünsche

## Weihnachten

„Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus“ Sie kennen das Sprichwort. Die Schatten, die Weihnachten wirft, sind lang. Gemessen daran muss es ein großes Ereignis sein, das es zu feiern gilt. Und es geht ja auch nicht nur um Schatten: es ist ja auch viel Licht dabei, Kerzenlicht, Gefühle, Erinnerungen, Sehnsüchte, glänzende Kinderaugen und vieles mehr. Diese Zeit ist eine besondere Zeit. Das Fest greift tief in unseren Alltag ein und das ist schön so!

Aber was feiern wir eigentlich? Die Antwort scheint einfach: „Weihnachten eben“. Doch Vorsicht mit solchen Selbstverständlichkeiten. Es hatte schon seinen guten Grund, warum vor 2000 Jahren die Engel auf dem Feld gebraucht

wurden: auf das, was da passiert ist, da muss man aufmerksam gemacht werden. Nicht nur vor 2000 Jahren, sondern erst recht heute.

Zum Beispiel auf die Krippe, damals bestenfalls ein besonders geformter Stein. Ärmlicher ging es nicht. Die Krippe, sie ist das Zeichen für Alltag pur. Und der reicht für Weihnachten allemal: man muss nicht reich sein, man muss nichts vorweisen können. Der Alltag, der ist gut genug! Hier beginnt Gottes Geschichte mit uns.

Und dann das Kind, auf das muss ganz besonders hingewiesen werden. Am Anfang unseres Glaubens steht nicht ein weiser Lehrer der Menschheit. Wie zur Beschämung aller unserer Anstren-

gungen und Leistungen wird hier ein Kind in den Mittelpunkt der Weltgeschichte gestellt. Ein Zeichen – denn in den Kindern zeigt sich das Leben noch in seiner ganzen Ursprünglichkeit. Wer sie beobachtet, der kann sich nicht satt sehen an ihrem absichtslosen Spiel, an ihrem ungebremsten Staunen, an ihrer Energie und ihrem ungebrochenem Vertrauen.

Ich glaube, hier liegt die heimliche Faszination, die Weihnachten auch nach 2000 Jahren noch hat: in dieser christlichen Ursprungsgeschichte begegnet uns etwas zutiefst Menschliches, an dem wir Maß nehmen können.

MJW



## Gemeindeglieder und Kirchenvorstand

- zwei Eckpfeiler einer funktionierenden und aktiven Kirche

Eine lebendige Kirche zeichnet sich durch ein starkes Miteinander von Kirchenvorstand, Ehrenamtlichen und Gemeindegliedern aus.

Während sich der Kirchenvorstand im laufenden Jahr um alle anfallenden Entscheidungen und Aufgaben einer „Kirchenleitung“ kümmert, haben die Gemeindeglieder in der jährlich stattfindenden Gemeindeversammlung die Möglichkeit, sich

über diese Arbeit des Kirchenvorstands zu informieren, Fragen und Anträge an den Kirchenvor-

stand zu stellen und Anregungen zu geben. Natürlich ist das auch an St. Nikolai so. Aber das allein wäre zu wenig.

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir an St. Nikolai ein aktives Gemeindeleben gestalten. Haben Sie Ideen, möchten Sie sich aktiv einbringen und engagieren? Dann sprechen Sie uns an. Teilen Sie uns Ihre Anliegen und Vorschläge mit, lassen Sie uns darüber ins Gespräch kommen, um zu prüfen, was davon in unserer Gemeinde umsetzbar ist.

Lassen Sie uns in gutem evangelischen Brauch gemeinsam unsere St.-Nikolai-Gemeindearbeit gestalten.

Anfang des Jahres werden wir Sie mit einem Fragebogen bitten, uns Ihre Vorschläge mitzuteilen. Wir brauchen Ihre Impulse!

Darüber hinaus wird der Kirchenvorstand Sie im neuen, am 1. Advent beginnenden Kirchenjahr, zu ein bis zwei öffentlichen KV-Sitzungen rechtzeitig einladen.

[Wir freuen uns auf einen regen Gedankenaustausch mit Ihnen und laden Sie herzlich zur Gemeindeversammlung am 28.11.2010, 1. Advent, im Anschluss an den 10-Uhr-Gottesdienst ein.](#)

*Fink*

## Was ich schon immer über meinen Glauben wissen wollte!

An drei Abenden wird uns Prof. Dr. Hartmut Rosenau, Professor für systematische Theologie an der Christian-Albrechts-Universität, mit Grundlagen unseres Glaubens vertrauter machen.

Reicht es aus, dass das Bekenntnis und Gebet die Christen in aller Welt miteinander verbindet? Verstehen wir alles, was wir in jedem Gottesdienst mitsprechen? Haben wir Schwierigkeiten beim Mitsprechen? Oder enthalten die Sätze mehr als wir imstande sind, zu verstehen?

Diese und mehr Fragen wird Prof. Rosenau mit uns bewegen.

**14. Februar 2011:**

„Das Apostolische Glaubensbekenntnis“

**21. Februar 2011:**

„Das Nicänische Glaubensbekenntnis“

**28. Februar 2011:**

„Das Vaterunser“

jeweils um 19.30 Uhr in St. Nikolai zu Kiel

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

*Blaschke*

## St. Nikolai - Kalender

Klein aber fein präsentiert sich ein neuer Kalender der St. Nikolaikirche zu Kiel für das Jahr 2011.



Zwölf Fotos zeigen den Kirchraum aus unterschiedlichen Perspektiven oder lenken den Blick auf einzelne Schätze des Gotteshauses. Dargestellt werden die mittelalterlichen Ausstattungsstücke der Kirche wie das spätgotische Triumphkreuz oder das Taufbecken ebenso wie Ausstattungen aus unserer Zeit.

Der Kalender ist für 10 € beim Küster erhältlich. Mit dem Kauf unterstützen Sie die Sozialarbeit an St. Nikolai.

<b>Sonntag</b>	<b>05. Dezember 2010, 2. Advent</b>
10:00 (A)	Propst em. Mackensen
17:00	Adventskonzert des Madrigalchores Kiel Leitung: Friederike Woebcken
17:00	Gottesdienst im Rinderstall auf Gut Schierensee Pastor Dr. Wünsche / Kieler Knabenchor
19:30 (A)	Propst em. Mackensen
<b>Montag</b>	<b>06. Dezember 2010, Nikolaus</b>
18:30	Patronatsfest in St. Nikolaus, Rathausstraße Predigt: Pastor Dr. Wünsche
<b>Freitag</b>	<b>10. Dezember 2010</b>
19:30	Weihnachtsliederingen des Kieler Knabenchores
<b>Sonabend</b>	<b>11. Dezember 2010</b>
19:00	Benefizkonzert des Holtener Gospelchores
<b>Sonntag</b>	<b>12. Dezember 2010, 3. Advent</b>
10:00	Pastor Dr. Wünsche
15:30	Andacht zur Ankunft des Friedenslichtes
19:30 (A)	Pastor Dr. Wünsche
<b>Sonntag</b>	<b>Dezember 2010, 4. Advent</b>
10:00	Propst Lienau-Becker
17:00	J. S. Bach, Weihnachtsoratorium I, IV-VI SanktNikolaiChor, Solisten, Orchester (siehe Seite 8)
19:30 (A)	im Kieler Kloster / Propst Lienau-Becker
<b>Dienstag</b>	<b>21. Dezember 2010</b>
17:00	Weihnachtsgottesdienst der Kieler Gelehrtenschule
<b>Freitag</b>	<b>24. Dezember, Heiligabend</b>
15:00	Christvesper für Familien / Pastor Dr. Wünsche und Nicole Hansen
16:30	Christvesper mit dem Kieler Knabenchor / Pastor Dr. Wünsche
18:00	Christvesper mit der Choralschola / Propst Lienau-Becker
23:00	Christmette mit dem SanktNikolaiChor / Bischofsbevollmächtigter Magaard
<b>Sonabend</b>	<b>25. Dezember 2010, 1. Weihnachtstag</b>
10:00	Propst Lienau-Becker
<b>Sonntag</b>	<b>26. Dezember 2010, 2. Weihnachtstag</b>
10:00	Pastor Dr. Wünsche / SanktNikolaichor
<b>Freitag</b>	<b>31. Dezember 2010, Altjahrsabend</b>
17:00	Jahresschluss - Gottesdienst / Pastor Dr. Wünsche
<b>Sonabend</b>	<b>01. Januar 2011, Neujahr</b>
17:00	Neujahrsgottesdienst / Propst Lienau-Becker
<b>Sonntag</b>	<b>02. Januar 2011, 2. Sonntag nach Weihnachten</b>
10:00 (A)	Propst em. Mackensen
19:30 (A)	Propst em. Mackensen
<b>Donnerstag</b>	<b>06. Januar 2011, Epiphania</b>
19:30	St. Nikolai im Kerzenschein Pastor Dr. Wünsche / Choralschola
<b>Sonntag</b>	<b>09. Januar 2011, 1. Sonntag nach Epiphania</b>
10:00	Pastor Dr. Wünsche
19:30 (A)	Pastor Dr. Wünsche / Choralschola
<b>Sonntag</b>	<b>16. Januar 2011, 2. Sonntag nach Epiphania</b>
10:00	amt. Propst Lienau-Becker
19:30 (A)	amt. Propst Lienau-Becker
<b>Montag</b>	<b>17. Januar 2011</b>
20:00	Konzert der New York Gospel Stars
<b>Sonntag</b>	<b>23. Januar 2011</b>

10:00	Pastor Dr. Wünsche
17:00	Gottesdienst zur Einheit der Christen ACK
19:30 (A)	Pastor Dr. Wünsche
<b>Donnerstag 27. Januar 2011</b>	
18:00	Gottesdienst zur Befreiung des KZs Auschwitz
<b>Sonntag 30. Januar 2011</b>	
10:00	Pröpstin em. Schwinge
19:30 (A)	Pröpstin em. Schwinge
<b>Sonntag 06. Februar 2011</b>	
10:00 (A)	amt. Propst Lienau-Becker / SanktNikolaiChor
19:30 (A)	NN
<b>Sonntag 13. Februar 2011</b>	
10:00	OKR em. Heinrich
19:30 (A)	amt. Propst Lienau-Becker / Choralschola
<b>Montag 14. Februar 2011</b>	
19:30	„Das Apostolische Glaubensbekenntnis“ / Vortrag Prof. Dr. H. Rosenau (siehe Seite 5)
<b>Sonntag 20. Februar 2011</b>	
10:00	Pastor Dr. Wünsche
19:30 (A)	Pastor Dr. Wünsche
<b>Montag 21. Februar 2011</b>	
19:30	„Das Nicänische Glaubensbekenntnis“ / Vortrag Prof. Dr. H. Rosenau (siehe Seite 5)
<b>Freitag 25. Februar 2011</b>	
11:00	Trauung des Umschlagpaares
17:00	Plattdeutscher Gottesdienst / Pastor em. Ehlers
<b>Sonntag 27. Februar 2011</b>	
10:00	Pastor Dr. Wünsche
<b>Montag 28. Februar</b>	
19:30	„Das Vaterunser“ / Vortrag Prof. Dr. H. Rosenau (siehe Seite 5)

## Regelmäßiges

**Dienstags um 10:00**

Heiteres Gedächtnistraining für Senioren

**jeden 1. + 3. Dienstag des Monats um 15:00**

Bastelkreis

**Mittwochs um 7:30**

Frühgottesdienst (A)

**Mittwochs um 17:00**

Die Halbe Stunde (näheres zu den Besetzungen siehe Plakataushang)

**Mittwochs um 19:00 (14-tägig)**

Unterbrechungen - Geistliche Übungen im Alltag

**Donnerstags um 8:30 (für alle offen)**

Mitarbeiterandacht des Kirchenkreises

**Donnerstags um 18:30 (während des Semesters)**

Ev. Eucharistiefeier / Prof. S. Bobert und Studenten der CAU

**jeden 1. Sonnabend im Monat 12:00**

Friedensgebet

## SanktNikolaiChor

Von der Autobahn aus immer Richtung Göteborg. So findet man die St. Nikolaikirche Kiel, wo der Nikolaichor zu Hause ist. Vor über 80 Jahren gegründet, war der SanktNikolaiChor zunächst ein an die 200 Mitglieder umfassender Oratorienchor, bis er nach dem Krieg auch in den kirchlichen Dienst einbezogen wurde. Heute besteht der Chor aus ca. 50 Mitgliedern und erfüllt noch immer die zweifache Funktion als Konzert- und Gemeindechor.



Die Besetzung ermöglicht in ihrer Flexibilität hochkarätige Projekte. Ne-

ben einem breit gefächerten A-cappella-Repertoire bringt der Nikolaichor regelmäßig große Oratorien von Bach, Mendelssohn, Brahms und Verdi zur Ausführung.

Kirchenmusiker und Chorleiter Rainer-Michael Munz studierte Kirchenmusik in Berlin und Freiburg. Bevor er nach Kiel kam war sein Wirkungskreis lange in Niedersachsen. Seit 1989 ist Rainer-Michael Munz Kirchenmusiker an der St. Nikolaikirche zu Kiel und Professor für Orgel-improvisation an der Hochschule für Musik und Theater in Hamburg. 1999 wurde er in Kiel zum Kirchenmusikdirektor ernannt.

Zu hören ist der SanktNikolaiChor demnächst im

Evensong am 1. Advent und mit dem „Weihnachtsoratorium“ I, IV-VI Johann Sebastian Bachs am 19.12.2010, jeweils um 17 Uhr. Wie gewohnt wirken neben dem Chor hervorragende Solisten und das Norddeutsche Barrockorchester mit. Bitte beachten Sie dazu den Plakataushang. Karten sollten bereits im [Vorverkauf ab dem 15.11.2010](#) erworben werden. Vorverkaufsstellen sind die Konzertkasse Streiber und Ruth König Klassik.

[Werden Sie Mitglied im Fördererkreis des St.-Nikolai-Chors e. V.](#) Ihre Mitgliedschaft trägt dazu bei, dass wir Ihnen weiterhin Konzerte in der gewohnten Anzahl und Qualität anbieten können. Der Verein fördert und finanziert die Aufführungen bedeutender kirchenmusi-



## Die Choralschola St. Nikolai zu Kiel

kalischer Werke mit. Selbst bei vollem Haus decken die Eintrittsgelder bei großen Konzerten häufig nicht einmal die Hälfte der Kosten.

Als Vereinsmitglied haben Sie die Möglichkeit, Karten für unsere Konzerte vor Beginn des offiziellen Vorverkaufs gebührenfrei zu erwerben. Dabei können Sie einen Gutschein über 5 € einlösen, der Ihnen nach Zahlung des Jahresbeitrages zugestellt wird. Nach der Vereinssatzung setzt jedes Mitglied die Höhe seines Jahresbeitrages selbst fest, der Mindestbeitrag beträgt 20 €.

Ansprechpartner: Wolfgang Stut (I. Vorsitzender):  
(0431) 72 15 20

Förderkreis Kirchenmusik:  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 223 913 BLZ 210 602 37

widmet sich seit 20 Jahren ehrenamtlich dem Gesang und der Pflege des Gregorianischen Choral, der ältesten Form abendländischer Kultmusik, deren Wurzeln bis in die Frühzeit des Christentums zurückreichen. Regelmäßig gestaltet sie Gottesdienste, Stundengebete und Konzerte in St. Nikolai und anderswo.

Um der spirituellen Kraft dieser Gesänge gerecht zu werden, stützt sich die Choralschola St. Nikolai bei ihrer Interpretation auf Forschungsergebnisse, die das Studium der ältesten Handschriften des Gregorianischen Choral ans Licht gebracht hat.

Prof. Dr. Johannes Göschl hat die künstlerische Leitung; er war Professor für Gregorianik und Liturgik

an der Münchener Hochschule für Musik und Theater. Gisela Farenholtz ist Atem-, Sprech-, und Stimmlehrerin, schult die Mitglieder gesangstechnisch, vertritt Johannes Göschl in Zeiten der Abwesenheit und hat die organisatorische Leitung inne.

Proben finden regelmäßig freitags ab 19 Uhr im Chorraum der Nikolaikirche statt. InteressentInnen melden sich bitte bei:

Gisela Farenholtz, Tel. 0431 – 259 74 07.



## Halbe Stunde - Mittwoch - 17:00

### 01.12.2010 SanktNikolaiChor

Motetten und Lieder für die Adventszeit

Leitung: Rainer-Michael Munz

### 08.12.2010 Parforcehornbläser Rendsburg/ Schleswig e.V.

vorweihnachtliche Jagdhornmusik

Leitung: Gregor Steidle

### 15.12.2010 Seniorenchor Kiel

Motetten und Lieder für Advent und Weihnachten

Leitung: Gerald A. Manig

### 22.12.2010 Weihnachtsmusik

Kammerensemble des SanktNikolaiChores

Leitung: Rainer-Michael Munz

### 29.12.2010 Festliche Musik zum Jahres- ausklang

Werke von Joh. Rosenmüller und Joh. Theod.

Roemhildt

Lefke Hambach, Sopran

Michael Koeppen, Trompete

Thomas Walther, Orgel

### Für die Folgemonate beachten Sie bitte den Plakataushang!

All denjenigen, die in den vergangenen Wochen  
und Monaten Geburtstag gehabt haben, sei es  
ein runder, ein hoher oder auch „nur“ ein  
normaler, auf diesem Wege:  
Gottes Segen - und gehen Sie weiterhin Ihrer  
Wege behütet!

## Basarzeit in St. Nikolai

In der Adventszeit gibt es in St. Nikolai wieder viel zu entdecken. Einige Aussteller und Verkaufsstände werden, wie jedes Jahr um diese Zeit, ihre Artikel zum Verkauf anbieten.

Am Nachmittag des 27. November, und am 1. Advents - Sonntag bietet die Bastelgruppe von St. Nikolai die Resultate ihrer Bastelnachmittage zum Verkauf an. Die Einnahmen werden wieder für einen guten Zweck gespendet.

Vom 1. bis zum 4. Dezember hat der Eine-Welt-Laden aus Heikendorf einen Verkaufsstand direkt in der Kirche. Auch die alljährliche Krippenausstellung mit handgefertigten Figuren aus Bethlehem wird ab dem 1. Advents - Wochenende bis kurz vor Heiligabend zu Gast sein.

## Bad Warmbrunn braucht unsere Hilfe!

Schwere Schäden am Dach gefährden die Orgel und den prächtigen Innenraum der ev. Erlöserkirche. Die Kosten der Grundsanierung des Daches werden auf etwa 250.000 Euro geschätzt. Die kleine evangelische Gemeinde, die heute in dieser Kirche ihre Gottesdienste feiert, ist nicht in der Lage, eine solche Aufgabe zu schultern. Sie braucht für die Rettung dieses alten Kulturgutes unsere solidarische Hilfe!

Helfen Sie mit, diese schöne Kirche auf Dauer zu erhalten! Nähere Informationen finden Sie in St. Nikolai ausliegen.



Spenden erbitten wir an:  
Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Nikolai Kiel  
Konto-Nr. 2 355 739  
BLZ 210 602 37, EDG-Kiel  
Kennwort „Warmbrunn“

Spendenbescheinigungen werden zum Jahresende versandt. Dazu erbitten wir von Ihnen die volle Anschrift auf dem Überweisungsträger. *Red.*

## Wegbegleitung

### Bestattet wurden:

Augusta Gottorf, geb. Vollmer (88 J.)  
Detlef Sprinckstüb (70 J.)  
Anneliese Beeck (83 J.)  
Alfred Rindfleisch (79 J.)

### Getraut wurden:

**21.08.10** Benedikt Zeyen und Ekatarina Rogalskaya-Zeyen, geb. Rogalskaya  
**28.08.10** Falk und Kathrin Stadelmann, geb. Hachmann  
**11.09.10** Eugen und Irina Kobert, geb. Wilhelm

### Getauft wurden:

**29.08.10** Karla Teresa Schütt  
**04.09.10** Laila Klappoth  
**12.09.10** Dirk Schott  
**15.09.10** Maxi Rackow  
**25.09.10** Maximilian Melinger  
**25.09.10** Lena Engelstätter  
**30.09.10** Sebastian Stadelhofer  
**02.10.10** Justus Friedrich Gärtner  
**30.10.10** Pelle Lorenz Ingwersen

## Pastor / Wiedereintrittsstelle

Dr. Matthias Wünsche,  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-982 69 10  
Fax: 0431-982 76 74  
mobil: 0170-385 87 35  
pwuensche@st-nikolai-kiel.de

## Gemeindebüro (Mo - Fr 10:00 - 12:30)

Angela Wachsmann,  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-95 0 98  
Fax: 0431-9 16 73  
gemeindebuero@st-nikolai-kiel.de

## Kirchenmusiker

KMD Prof. Rainer-Michael Munz,  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-55 78 569  
Fax: 0431-51 92 668  
mobil: 0173-911 45 22  
munz@munz-kiel.de

## Küsterloge

Klaus Schlüter, Frank Hess,  
Alter Markt, 24103 Kiel  
Telefon: 0431-982 76 73

## Kirchenvorstandsvorsitzender

Prof. Dr. Klaus Blaschke,  
Nietzschestr. 46, 24116 Kiel  
Telefon: 0431-1 73 47  
Fax: 0431-259 35 58  
Prof.Klaus.Blaschke@web.de

## Kirchenpädagogischer Dienst

Dorte Dela (GS + Sek I)  
Telefon: 0431-888 69 29  
  
Gerlind Stephani (Sek I + II)  
Telefon: 0431-52 94 86

### Bankverbindungen

Offene Kirche St. Nikolai-Kiel  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 355739 BLZ: 210 602 37

Spenden zugunsten der Kirchenmusik:  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 200011991 BLZ: 210 602 37

Förderkreis Kirchenmusik:  
EDG - Kiel  
Kto-Nr: 223 913 BLZ 210 602 37